



COMMERZBANK AG – WKN 803 200

In meiner Analyse (oberer Chart) vom Oktober '17 hatte ich für die Commerzbank den Anstieg bis **13.44 € (1.00 Retracement)** und eine sich daran anschließende starke Korrektur prognostiziert. Wie das Zeitlineal sollte dieser Trend bis Anfang Januar des aktuellen Jahres abgeschlossen sein. Beide Ziele haben sich exakt so eingestellt, sodaß ich meine damalige Wellenzählung lediglich dem aktuellen Geschehen angepasst habe, ohne Grundlegendes verändert zu haben.

Ausblick:

Die nach Abschluß von Welle (c) laufende Korrektur dient der Ausbildung der ersten Phase von Welle (d) eines größeren, hier im Chart nicht dargestellten, Triangles. Das Ziel dieser Welle liegt im Bereich des **0.76** Retracements bei **6.50 €** und sollte, so wie das Zeitlineal es aufzeigt, noch in der zweiten Jahreshälfte angelaufen werden. Momentan bildet sich mit der kleinen Welle (a) lediglich die erste Phase dieser Bewegung aus.

Der dabei eingetretene Schlußkurs unter der **0.62-Unterstützung** bei **11.24 €** ist ein im besonderen Maße negatives Indiz auf die kommende Performance. Resultierend daraus ist für die kommenden Tage von einem Abverkauf bis zum **0.50 Retracement (9.81 €)** auszugehen. Wie das blaue Zeitlineal es aufzeigt, sollte dieses Ziel erst in der zweiten Hälfte des kommenden Monats erreicht werden.

Den unvermittelten Bruch dieser mittelfristig sehr wichtigen Unterstützung erwarte ich indes nicht. Vielmehr wird sich von diesem Niveau aus eine leichte Erholungsphase einstellen; mehr aber auch nicht. Anzeichen, deren Interpretationen auf eine Wiederaufnahme des Aufwärtstrends schließen lassen würden, kann ich dem Chart nicht entnehmen. Erst ein Schlußkurs über dem **1.62 Retracement (13.82 €)** würde eine gewisse Aufhellung bewirken.

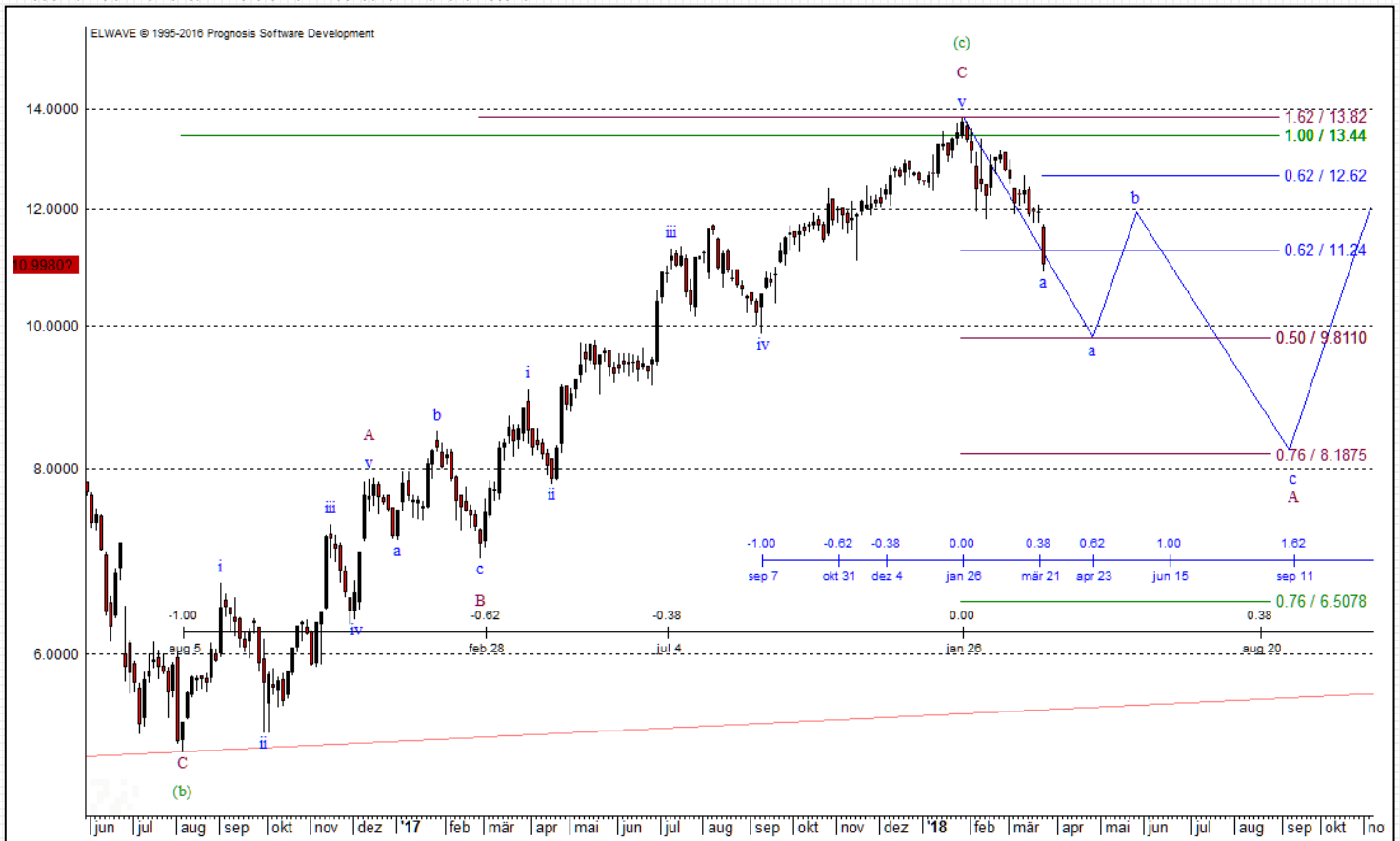
Fazit:

Die Aktie der Commerzbank befindet sich sehr tief im Korrekturmodus. Aufgrund der Tatsache, daß sich dieser Zustand noch sehr lange Zeit behaupten wird, rate ich von Engagements derzeit noch ab. Erst nach Abschluß der Korrektur wird sich ein nutzbarer Trend einstellen.

Chart, 25.10.2017



Chart, 12.01.2018



IMPRESSUM / HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Autor:

Henrik Becker
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

Herausgeber und V.i.S.d.P.

Henrik Becker
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

Gerichtsstand:

Amtsgericht Leipzig

Steuer-Nummer:

237/205/06181

UID-Nummer:

DE165186503

Finanzamt:

Eilenburg, Postfach 11 33- 04831 Eilenburg

Email:

Henrik.Becker@neo-wave.de

Internet:

www.neo-wave.de

Grafiken:

Henrik Becker unter Verwendung der Software „ELWAVE“

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Der Anbieter übernimmt keine Haftung für bereitgestellte Handelsanregungen. Die Analysen stellen in keiner Weise einen Aufruf zur individuellen oder allgemeinen Nachbildung, auch nicht stillschweigend, dar. Sie verhalten sich lediglich über eine Meinungsäußerung des Anbieters dahingehend, wie die künftige Entwicklung einzelner Kurse ausfallen könnte. Handelsanregungen oder anderweitige Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzprodukten dar.

Eine Haftung für mittelbare und unmittelbare Folgen der veröffentlichten Inhalte ist somit ausgeschlossen.

Der Anbieter bezieht alle Informationen, die er den Analysen zu Grunde legt, aus solchen Informationsquellen, die er zwar als vertrauenswürdig erachtet, deren Wahrheitsgehalt er aber nicht selbst überprüfen kann und für den er daher auch keinerlei Haftung übernimmt. Nutzer, die aufgrund von Analysen und / oder Meinungsäußerungen und/oder berichten des Anbieters Anlageentscheidungen treffen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko. Der Anbieter übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen. Insbesondere weist der auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin.

Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Nur Verbraucher, die die gem. § 37d WpHG bei Banken und Sparkassen ausliegende Broschüre "Basisinformationen über Finanztermingeschäfte" gelesen und verstanden sowie das Formular "Wichtige Information über die Verlustrisiken bei Finanztermingeschäften" gelesen und unterschrieben haben, sind berechtigt, am Handel mit Optionsscheinen und sonstigen Finanztermingeschäften teilzunehmen. Der Nutzer handelt gleichwohl auf eigenes Risiko und auf eigene Gefahr.